

Gänsbrunnen

Schulort:	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	Gänsbrunnen	Balsthal	Kanton 2015:	Solothurn
	Distrikt 1799:	Gänsbrunnen	Gemeinde 2015:	Gänsbrunnen
	Agentschaft 1799:			
	Kirchgemeinde 1799:			
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 24			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2339: Gänsbrunnen, [http://www.stapferenquete.ch/db/2339].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Gänsbrunnen (Niedere Schule, katholisch)			

Beantwortung

Des Schulmeisters zu st: Joseph beim gänsbrunnen über den Zustand der Schull.

I. Lokal-Verhältnisse.

- | | | |
|-------|---|---|
| I.1 | Name des Ortes, wo die Schule ist. | |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? | gänsbrunnen besteht in Senhöfen. |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? | ist eine eigne gemeine. |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? | gehört zur agentschaft gänsbrunnen! |
| I.1.d | In welchem Distrikt? | zum distrikte Balstal. |
| I.1.e | In welchen Kanton gehörig? | zum Canton Solothurn. |
| I.2 | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | Die Entfernung der zum Schullbezirk gehörigen Heüser die Erste sechs sind entfernt eine halbe Stund, die anderen drey ein $\frac{1}{4}$ Viertel Stund, die letzen drey beim Schulhaus |
| I.3 | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. | |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und | Die Namen der zum Schulbezirk gehörigen Höf sind gelwald, Schofmat und gänsbrunnen |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. | |
| I.4 | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. | |
| I.4.a | Ihre Namen. | |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden. | |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt? | Die Kinder sind in zwey Klasen getheilt. |

II. Unterricht.

- | | | |
|------|---|--|
| II.5 | Was wird in der Schule gelehrt? | Jn der Schul Wird das ABC Schreiben und Lesen gelehret, Die Schul wird gehalten bis osteren. |
| II.6 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? | |
| II.7 | Schulbücher, welche sind eingeführt? | Schulbücher sind der Caticismus. |
| II.8 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? | |
| II.9 | Wie lange dauert täglich die Schule? | Die Schul wird täglich 6. Stund gehalten. |

III. Personal-Verhältnisse.

- | | | |
|----------|--|---|
| III.11 | Schullehrer. | |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? | |
| | Auf welche Weise? | |
| III.11.b | Wie heisst er? | |
| III.11.c | Wo ist er her? | Den Schulmeister hat die gemeinde bestellt; Sein Name ist Nicolaus Diemand Von gänsbrunnen, alt 52. Jahr, ledigen Stands, hat die Schul diesen Winter gehalten, ist ein Senn, enfernet eine halbe Stund Von dem Schulort. |
| III.11.d | Wie alt? | |
| III.11.e | Hat er Familie? Wie viele Kinder? | |
| III.11.f | Wie lang ist er Schullehrer? | |
| III.11.g | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? | |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? | |
| III.12 | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? | Schul kinder sind 10 Knaben und zwey Madchen. |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen) | |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen) | |

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- | | | |
|---------|---|--|
| IV.13 | Schulfonds (Schulstiftung) | |
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden? | |
| IV.13.b | Wie stark ist er? | |
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte? | |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? | |
| IV.14 | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? | |
| IV.15 | Schulhaus. | |
| IV.15.a | Dessen Zustand, neu oder baufällig? | |
| IV.15.b | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? | |
| IV.15.c | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? | |

- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgeldern?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.c Gemeindegassen?
- IV.16.B.d Kirchengütern?
- IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.f Liegenden Gründen?
- IV.16.B.g Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fliesstextantworten

Oekonomie Schul stiftung ist keine.
Schul gelt ist 15. Kronen von dem Krichen gut aus bezahlt zu vor ware der Schullohn von der ehemaligen Regierung in Solothurn mit 30. kronen bestint. Schulhaus ist keines vorhanden ist dafür eine Stube in der Mühli beim gänsbrunen Gibt zwey Kronen Hauszins.
Das zum einheiten nöhigen Holtz bringen alle tag die Schulkinder die Hauseväter der Schulkinder zahlen den Schulmeister wochenlich 45. batzen mit beizug der 15 Kronen aus dem Kirchen gut.
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 24
Briefkopf Beantwortung
Transkriptionsdatum Des Schulmeisters zu st: Joseph beim gänsbrunen über den Zustand der Schull.
Datum des Schreibens 12.11.2013
Faksimile 2339BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_24.pdf
Ist Quelle original? Ja
Verfasser Name Diemand
Verfasser Vorname Nicolaus
Vom Lehrer verfasst? Nein
Randnotiz
Kommentar öffentlich

Ort

Name	Gänsbrunnen	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Balsthal	Kanton 2015	Solothurn
Ortskategorie		Agentschaft 1799	Gänsbrunnen	Amt 2000	Thal
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Gänsbrunnen
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	602230				
Geo. Länge	234560				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Gänsbrunnen (ID: 3252)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7400)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Name: Diemand
Vorname: Nicolaus

Weitere Informationen

Alter: 52
Geschlecht: Mann
Zivilstand: ledig

Hat er eine Familie?

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen?

Herkunft:

Konfession: katholisch

Im Ort seit:

Lehrer seit:

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben